

Stellenausschreibungen

Die ASSITEJ ist der Verband und das Netzwerk der Theater für junges Publikum in Deutschland. Sie setzt sich dafür ein, dass Kinder und Jugendliche ihr Recht auf kulturelle und künstlerische Teilhabe einlösen können. Die ASSITEJ pflegt dafür eine enge Kommunikation mit der Szene der Kinder- und Jugendtheater und allen, die sich in diesem Kontext bewegen.

Ein Standbein der ASSITEJ ist dabei, als Förderer tätig zu sein: im Förderprojekt *Wege ins Theater*, das Teil des Gesamtprogramms „Kultur macht stark“ ist, leitet das Projektteam rund 5 Mio.€ Projektmittel aus dem **Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend** für theaterpädagogische Projekte an Theater und sozialräumliche Organisationen weiter.

Für *Wege ins Theater* wird eine Stelle in Teilzeit ausgeschrieben, die bis Ende des Jahres befristet ist.

Sachbearbeiter*in in Teilzeit (50%)

Ihre Aufgaben

- Prüfung von Anträgen und Verwendungsnachweisen
- Kommunikation, Beratung und administrative Betreuung von Antragsteller*innen und Geförderten
- Einschätzung von Umsetzbarkeit von Projektkonzepten auf inhaltlicher und formaler Ebene
- Verwaltung und Pflege der Projektakten (digital)
- Vorbereitung, Erstellung und Kontrolle von Zuwendungsunterlagen

Ihre Qualifikationen

- Fachexpertise in der Theaterpädagogik mit abgeschlossener Ausbildung oder vergleichbare Berufserfahrung
- Erfahrung in der Verwendung und Verwaltung öffentlicher Mittel wünschenswert
- Strukturiertes, eigenständiges Arbeiten mit Büroerfahrung
- Sichere IT-Anwendungskenntnisse vor allem in MS Office (insbesondere Word, Excel und Outlook)

Das bieten wir Ihnen

- Eine Vergütung in Anlehnung an TVöD 9a
- Jahressonderzahlung und 30 Tage Urlaubsanspruch bei einer 5-Tage-Woche
- Flexible Arbeitszeitgestaltung und mobiles Arbeiten. Der Arbeitsort ist frei wählbar, die Stelle kann auch ausschließlich mobil angetreten werden
- Ein kleines, vertrauensvolles Team mit großer Mitgestaltungsmöglichkeit
- Ein thematisch vielfältiges Arbeitsumfeld

Die Stelle wird zum 15.05.2026 ausgeschrieben und ist projektbedingt befristet bis 31.12.2026.

Ihre Fragen beantwortet Jennifer Köhler (Projektleitung) gern unter +49 69 296 661 26. Ihre aussagekräftige **Bewerbung mit Darstellung Ihrer einschlägigen Arbeitserfahrung** richten Sie bitte bis zum **27. März 2026** ausschließlich **per E-Mail** an j.koehler@jungespublikum.de. Bitte beachten Sie, dass wir bereits vor Ablauf der Bewerbungsfrist mit Auswahlgesprächen beginnen.

Die ASSITEJ e.V. positioniert sich für ein respektvolles Miteinander. Wir verfolgen einen macht- und diskriminierungskritischen Ansatz und positionieren uns gegen historisch und gesellschaftlich gewachsene Machtverhältnisse von Antisemitismus, Rassismus und jede Form von struktureller Diskriminierung. Der Verband setzt sich für Vielfalt und Chancengleichheit ein. Wir wünschen uns Bewerber*innen, die diesen Weg mit uns gestalten möchten.

Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung eines Arbeitsumfeldes, das für Sie barrierearm ist, auch wenn wir keinen barrierefreien Arbeitsplatz / Büroraum bieten können. Bitte senden Sie uns Ihre Barrierefreiheitsanforderungen mit Ihrer Bewerbung. Wir ermuntern Menschen jeden Geschlechts, BIPoC (Schwarze Menschen, Indigenous, Menschen of Color) sowie Menschen mit Behinderung, jüngere und ältere Interessierte zur Bewerbung. KUTZ und die ASSITEJ setzen sich für die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter ein.

Datenschutz: Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns Ihre Einwilligung, Ihre von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten (vgl. Artikel 6 DSGVO; siehe auch § 32 BDSG). Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist ASSITEJ e.V. Bundesrepublik Deutschland, Schützenstraße 12, 60311 Frankfurt am Main. Ihre Daten werden dabei nur an diejenigen Personen weitergegeben, die unmittelbar mit der Stellenausschreibung befasst sind. Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten durch ASSITEJ e.V. können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Artikel 7 Abs. 3 DSGVO). Des Weiteren haben Sie ein Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO), gegebenenfalls ein Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), Sperrung (Artikel 17 DSGVO) oder Löschung (Artikel 18 DSGVO). Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre elektronisch übermittelten Daten gelöscht (vgl. § 15 Abs. 4 AGG), es sei denn, sie werden zum Zwecke der Anstellung weiterhin benötigt.